



Nummer 37
Freitag, 11. September 2026
www.oberstenfeld.de



MITTEILUNGSBLATT FÜR OBERSTENFELD, GRONAU UND PREVORST



Busverkehr eingeschränkt!

Seite 5



Der Seniorentreff startet wieder

Seite 12



Schulwegeplan – für einen sicheren Schulweg

Seite 6



Stiftskirchenführung zum Tag des offenen Denkmals

Seite 7/8



Schiller-Volkshochschule
Landkreis Ludwigsburg

**Das neue vhs-Semester
startet am 28.09.2026**



Schiller-Volkshochschule
Landkreis Ludwigsburg

80 Jahre

Schiller-Volkshochschule

*ein Ort für kluge Köpfe
und offene Herzen*

Programm
August 2026 bis Februar 2027

**Wir freuen uns auf Ihre
Anmeldungen unter:**



www.schiller-vhs.de



info@schiller-vhs.de



07141 144-2666



Hier geht's zur Schiller-vhs



WICHTIGE INFORMATIONEN UND SERVICENUMMERN



BÜRGERMEISTERAMT OBERSTENFELD

Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld

Telefonzentrale	07062 261 - 0
Bürgermeister	07062 261 - 11
Amt für Finanzen	07062 261 - 31
Bauamt	07062 261 - 17
Hauptamt	07062 261 - 26
Team Sicherheit und Ordnung	07062 261 - 65
Team Bürgerbüro	07062 261 - 50

info@oberstenfeld.de, www.oberstenfeld.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgermeisteramt Oberstenfeld sind zu den folgenden Zeiten für Sie da:

Montag	9:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch	8:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:30 Uhr

Um Wartezeiten zu vermeiden, bietet das Bürgerbüro Oberstenfeld eine Online-Terminvereinbarung für folgende Sprechzeiten an: Dienstag: 8:00 – 12:30 Uhr und Donnerstag: 14:00 – 16:00 Uhr. Während dieser Zeitfenster ist ein Besuch im Bürgerbüro nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Zu den übrigen Öffnungszeiten kann das Bürgerbüro auch ohne Termin aufgesucht werden. Individuelle Termine in den verschiedenen Ämtern können Sie gerne telefonisch unter den o.g. Telefonnummern vereinbaren.

ORTSVORSTEHER

Eberhard Wolf ortsvorsteher@oberstenfeld.de

Eberhard Wolf ist zu folgenden Zeiten telefonisch für Sie da:

Am 1. Montag des Monats (an Feiertagen verschiebt sich die Sprechstunde um eine Woche) in der Zeit von 17:00 – 18:00 Uhr unter Telefon: 0152 | 58525267

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf:

Polizei	110
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Polizeiposten Großbottwar	07148 16250
Polizeirevier Marbach	07144 9000

Wasserversorgung Oberstenfeld:

Montag - Donnerstag:	7:00 - 16:00 Uhr
Freitag:	7:00 - 12:00 Uhr
Schadensmeldung:	07062 267570
außerhalb der Öffnungszeiten, an Wochenenden sowie an Feiertagen wenden Sie sich bitte an unseren Bereitschaftsdienst:	
Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG):	07131 562588

Strom- und Gasversorgung Syna GmbH:

Störung im Stromnetz:	0800 7962787
Störung im Gasnetz:	0800 7962427

Straßenbeleuchtung Syna GmbH:

Schadensmeldung: tma@syna.de oder 0800 | 7962787

Telefonseelsorge Heilbronn:

Erreichbar unter: 0800 | 1110111

MEDIZINISCHE NOTFALLVERSORGUNG

Bundeseinheitliche Notfallnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	19222

Allgemeinarztpraxen:

Bereitschaftspraxis Bietigheim, Riedstraße 12	
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8:00 – 22:00 Uhr
Bereitschaftspraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1	
Montag, Dienstag, Donnerstag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Mittwoch:	13:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Freitag:	16:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Kinderarztpraxen:

Bereitschaftspraxis im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostraße 4	
Montag – Freitag:	18:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 22:00 Uhr
Bereitschaftspraxis Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26	
Montag – Freitag:	19:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 22:00 Uhr

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie:

Bereitschaftspraxis im Marienhospital Stuttgart, Böheimstraße 37	
Samstag, Sonntag und Feiertag:	9:00 – 18:00 Uhr
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26	
Samstag, Sonntag und Feiertag:	10:00 – 20:00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Einheitliche Bereitschaftsdienstnummer für Baden-Württemberg

Unter der Bereitschaftsdienstnummer 01801 | 116 116 können Anrufende über die Eingabe der Postleitzahl nachts, an Wochenenden, Feier- und Brückentagen schnell und zuverlässig die nächstgelegene Notfallpraxis finden. Die Telefonnummer ist gebührenpflichtig (0,039 Euro/Minute aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz).

Apothekenbereitschaftsdienst

Der Apothekenbereitschaftsdienst ist jeweils von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr am Folgetag gültig.

Samstag, 12. September

Johannes-Apotheke Backnang	
Burgplatz 3, 71522 Backnang	07191 9033070
Apotheke Neckarwestheim	
Hauptstr. 12, 74382 Neckarwestheim	07133 9579210

Sonntag, 13. September

Rathaus Apotheke Abstatt	
Rathausstr. 31, 74232 Abstatt	07062 64333
Center-Apotheke im Kaufland Backnang	
Sulzbacher Str. 201, 71522 Backnang	07191 91151100

Vergiftungen:

Informationszentrale für Vergiftungen, Universitätsklinikum Freiburg	0761 19240
--	--------------

Jazz-Frühschoppen

Sonntag 13.09.2026

Beginn 11:00 Uhr

Mit den Long John Foxes



KULTURBO.de
KULTURBO.de

&

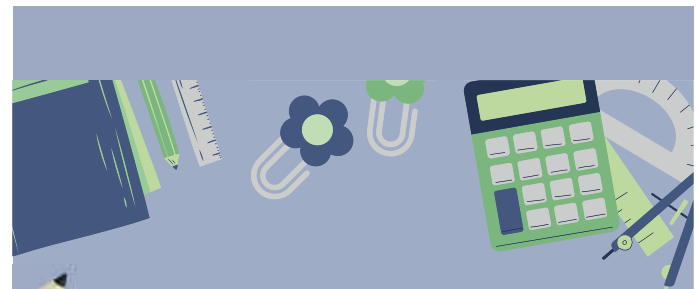
MOB

Mineralfreibad
Oberes
Bottwartal

Eintritt frei

Bei Regenwetter findet die Veranstaltung nicht statt –
über Spenden freuen wir uns.

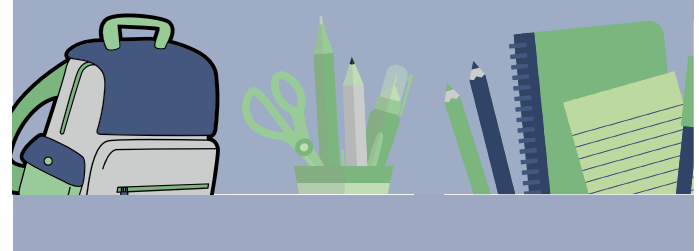
www.freibad-oberes-bottwartal.com



Einen guten Start

INS NEUE SCHULJAHR!

Die Gemeinde Oberstenfeld wünscht viel Freude und Erfolg.



GIG - Gemeinde-AKTIONS-Tag



20. September 2026



Start 9:30 Uhr mit Gottesdienst
Ende circa 14:00 Uhr



Gemeindehaus
Prevorst, Ortsstraße 81



mit dem
Lobpreisteam



anschließend:
Mittagessen + Kaffee & Kuchen



viele **Mitmach-Stationen**
für die ganze Familie

Ev. Kirchengemeinde Prevorst

DRK+ AKTIONS TAG

Deutsches Rotes Kreuz | DRK Ortsverein Oberstenfeld

12.9.26
11-17 Uhr

Zum Tag der Ersten Hilfe
Kinderschminken

Waffeln
Hüpfburg
Essen & Getränke



Auf dem Edeka Parkplatz in Oberstenfeld !

INFOS AUS DEM RATHAUS



Herzlich willkommen im Rathaus: Praktikantin Lisa Knautz stellt sich vor

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
als neue Praktikantin der Gemeinde Oberstenfeld möchte ich mich Ihnen gerne kurz vorstellen. Mein Name ist Lisa Knautz und im März 2027 beginne ich mein Studium im Bereich Public Management an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg. Im Rahmen meines Studiums absolviere ich seit diesem Monat mein Einführungspraktikum bei der Gemeinde Oberstenfeld.

In den kommenden fünf Monaten werde ich verschiedene Bereiche der Gemeindeverwaltung kennenlernen und dabei unter anderem Einblicke in die Kämmerei, das Bauamt und das Hauptamt erhalten.

Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit, die vielfältigen Aufgaben und darauf, die Arbeit in einer Gemeindeverwaltung näher kennenzulernen. Besonders gespannt bin ich auf die praktischen Einblicke und Erfahrungen, die ich während meines Praktikums sammeln darf und die mich auf mein bevorstehendes Studium sowie meinen weiteren beruflichen Weg vorbereiten werden.



Bürgermeister Kai Kraning (rechts) heißt unsere Praktikantin Lisa Knautz (links) herzlich willkommen.
Foto: Gemeinde Oberstenfeld

Neue Garderobe im Kindergarten Wirbelwind

Die Sommerferien wurden genutzt, um die Garderobe im Kindergarten Wirbelwind zu renovieren. Die bestehende Garderobe wurde komplett abgeschliffen und neu lasiert.

Auch der Flur bekam einen neuen weißen Anstrich und wirkt dadurch wieder heller und freundlicher.

Pünktlich zum Ende der Sommerferien konnten die Arbeiten abgeschlossen werden.

Wir wünschen allen Kindern und dem gesamten Kindergarten-Team viel Freude mit den neu gestalteten Räumlichkeiten und ganz viel Spaß dabei, sie nun wieder mit Leben, Farbe und vielen persönlichen Details zu füllen.



Fotos: Gemeinde Oberstenfeld



Baumaßnahme Murrbrücke – Umleitung Busverkehr nach den Sommerferien

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat Anfang Juni 2026 mit dem Ersatzneubau der Murrbrücke und Ende Juli 2026 mit dem Umbau der Oehlerkreuzung bei Marbach am Neckar begonnen. Die Arbeiten an der Oehlerkreuzung konnten wie geplant in den Ferien abgeschlossen werden. Die Arbeiten an der Murrbrücke sind bis 11. Oktober geplant, weshalb Fahrten von Marbach ins Bottwartal und in die entgegengesetzte Richtung weiterhin umgeleitet werden.

Aufgrund kurzfristiger Verzögerungen beim Ersatzneubau der Murrbrücke kann der derzeit gesperrte Streckenabschnitt entgegen der ursprünglichen Planung nicht bereits ab dem ersten Schultag von allen Bussen befahren werden. Die Durchfahrt ist voraussichtlich erst ab dem 21. September 2026 möglich. Die Verzögerung wurde erst Anfang dieser Woche bekannt.

Dies hat auch Auswirkungen auf den Schulbusverkehr.

In der ersten Schulwoche ab dem 14. September gelten für den Busverkehr daher folgende Einschränkungen:

Zwischen 6:30 Uhr und 8 Uhr können während der Schulzeit alle Schülerbusse aus Richtung Norden (Murr, Bottwartal) das Baufeld Richtung Marbach passieren.

Alle übrigen Schul- und Linienbusse müssen ab Murr, Blattert über Steinheim – L1126 – L1124 zum Bahnhof Marbach bzw. Stadionhalle umgeleitet werden. In der Gegenrichtung gilt diese Umleitungsstrecke für alle Busse.

Aufgrund der sehr kurzen Vorlaufzeit ist es den Busunternehmen leider nicht möglich,

umfassende Umleitungskonzepte auszuarbeiten.

Daher gelten für die Linien 460, 460A, 461, X46 und N46 grundsätzlich die Fahrpläne, die ursprünglich für den nächsten Abschnitt der Bauphase vorgesehen waren und bereits in der VVS-Fahrplanauskunft abrufbar sind.

Aufgrund der längeren Fahrzeit zwischen Murr und Marbach ist allerdings mit erheblichen Verspätungen und Fahrtausfällen zu rechnen. Das betrifft nicht nur den Schülerverkehr zum und vom Schulzentrum Marbach. Da die eingesetzten Busse im weiteren Verlauf auch Schulfahrten zu anderen Schulstandorten im Bottwartal – wie Großbottwar, Oberstenfeld, Beilstein – und im Neckartal – wie Freiberg/N, Besigheim – sowie reguläre Linienfahrten absolvieren, können sich Verspätungen auf diese Folgefahrten übertragen, sodass es auch in diesen Bereichen zu Unregelmäßigkeiten kommen kann.

Bitte informieren Sie sich über die Abfahrtszeiten und seien Sie auf Verspätungen eingestellt.

Die Schulen wurden vom Regierungspräsidium ebenfalls über die Einschränkungen informiert.

Wir bitten alle Betroffenen um Verständnis und hoffen auf eine zügige Umsetzung der Bauarbeiten.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet ebenfalls alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.



Foto: Ralf Geschi/Stock/Getty Images Plus



Foto: manwelze/Stock/Thinkstock

Betriebsinterne Veranstaltung der Gemeindeverwaltung Oberstenfeld

Am **Dienstag, 22. September 2026** ist die gesamte Gemeindeverwaltung Oberstenfeld wegen einer betriebsinternen Veranstaltung geschlossen.

Betroffen von der Schließung sind neben dem Rathaus auch der Bauhof, alle Hallen, die Kindertageseinrichtungen, die Kernzeit an der Lichtenbergschule, das Jugendhaus sowie die Bücherei.

In **unaufschiebbaren Notfällen** sind wir unter der Telefonnummer +49 (0)176 11126123 erreichbar.

Am Mittwoch, 23. September 2026 sind wir gerne wieder für Sie da!

Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme.

Ihre Gemeindeverwaltung Oberstenfeld

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

STATISTISCHE ECKE

Einwohnerzahlen August 2026

Einwohnerzahl am 31.08.2026 **7972**

Einwohnerzahl am 31.07.2026 **7970**

Oberstenfeld 5863

Gronau 1672

Prevorst 437

Einschließlich: Geburten: 4 ; Sterbefälle: 7

WIR GRATULIEREN

Die Gemeinde wünscht ihren Seniorinnen und Senioren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern, alles Gute und vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr. Folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger feiern in den nächsten Tagen einen besonderen Geburtstag:

Oberstenfeld

14.09. Klaus Erbsland 80 Jahre

15.09. Bernhard Rieder 70 Jahre

16.09. Lina Kassulke 85 Jahre

Gronau

18.09. Gisela Schick 70 Jahre



Die Gemeinde gratuliert auch ihren langjährig verheirateten Paaren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Hochzeitstag feiern. Für die kommenden Ehejahre wünschen wir eine erfüllte und glückliche Zeit.

Wenn Sie nicht wollen, dass Sie hier veröffentlicht werden und noch keine Pressesperre haben, dann melden Sie sich bitte unter 07062 | 261-50.

AKTUELL UND WISSENSWERT

Fünf Tipps für einen guten Start in die Rente - Rechtzeitig planen und entspannt in Rente gehen

Die einen haben ihren Renteneintritt schon lang im Blick, für die anderen wird es auf der Zielgeraden dann doch noch hektisch. Damit der Start in den Ruhestand nicht zur Tortur wird, sollte er rechtzeitig geplant werden. Die Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt fünf Tipps zum perfekten Eintritt in die Altersrente.

1. Fangen Sie frühzeitig mit der Planung an: Verdrängen Sie diesen wichtigen Schritt nicht! Die DRV BW rät Menschen, bei denen voraussichtlich innerhalb der kommenden fünf Jahre eine Altersrente beginnen könnte oder deren Übergang in den Ruhestand bereits konkret bevorsteht, das Thema anzugehen.

2. Verschaffen Sie sich rechtzeitig einen Überblick: Werfen Sie einen Blick in Ihr Versicherungskonto. Dort sind die Zeiten aufgeführt, die für die Rente berücksichtigt werden. Über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung können Sie eine Lückenauskunft sowie Ihren Versicherungsverlauf anfordern. Fehlen beispielsweise Ausbildungs-, Kindererziehungs- oder andere rentenrechtlich relevante Zeiten, sollten Versicherte diese möglichst sofort klären und entsprechende Nachweise einreichen. Ein vollständiges Versicherungskonto ist die Grundlage dafür, dass die Rente korrekt berechnet werden kann.

3. Rentenantrag rechtzeitig stellen: Mithilfe Ihrer letzten Ren-

teninformation und dem Rentenbeginnrechner unserer Online-Services ermitteln Sie mit wenigen Klicks den Beginn Ihrer Altersrente und reichen spätestens drei Monate vor Beginn Ihren Antrag ein.

4. Diese Angaben sollten bereitliegen: Versicherte benötigen unter anderem die Rentenversicherungsnummer, die Bankverbindung, Angaben zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie die steuerliche Identifikationsnummer. Je nach persönlicher Situation können weitere Nachweise erforderlich sein, etwa Geburtsurkunden der Kinder, Unterlagen über eine Schwerbehinderung oder Nachweise über Versicherungszeiten im Ausland.

5. Rentenantrag online oder mit Unterstützung stellen: Am schnellsten lässt sich der Antrag auf Versichertenrente (R0100) über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung stellen. Angaben werden hier Schritt für Schritt abgefragt und notwendige Unterlagen digital übermittelt.

Wer Unterstützung bei der Antragstellung benötigt, kann sich diese vor Ort bei den Gemeindeverwaltungen sowie ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater der DRV holen oder wendet sich an die DRV BW-Beraterinnen und -Berater in den Regionen.

Wo finde ich was – der schnelle Weg zum Rentenantrag:

- Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Ihr Rentenantrag – so geht’s“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-rentenantrag
- Versicherungsunterlagen anfordern über www.deutsche-rentenversicherung.de/unterlagen-anfordern
- Antrag auf Versichertenrente (R0100) können Sie auf www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0100 stellen.
- Unterstützung bei der Gemeindeverwaltung oder den ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater finden Sie unter: www.deutsche-rentenversicherung.de/beratung-suchen
- Beratung der DRV BW vor Ort oder via Video finden Sie unter www.drv-bw.de/beratungsstellen

TOURISMUSGEMEINSCHAFT MARBACH-BOTTWARTAL

Tourismusgemeinschaft
Marbach Bottwartal

Oberstenfeld Stift und Stiftskirchen-Führung am 13. September 2026 zum Tag des offenen Denkmals



Foto: Dr. Qingwei Chen

Schon vor 1000 n. Chr. bildete ein Adelsanwesen den Kern des kleinen Dorfes Oberstenfeld. Da der Sohn des Adligen vom Kaiser zum Reichskanzler berufen wurde, stiftete er seine Heimat der Reichsritterschaft, die darin 1016 ein adliges Damenstift gründete. Bald wurde die Burgkirche zu klein und es entstand im 13. Jh. um sie herum eine standesgemäße wunderschöne gotische Basilika. Da das Damenstift alle Stürme der Zeiten bis 1919 überstand, gibt es einiges darüber zu berichten.

Wann: Sonntag, 13. September 2026



Treffpunkt: Stiftseingang (Betreutes Wohnen),
Großbottwarer Straße 42

Uhrzeit: 14:30 Uhr

Wir bitten um Anmeldung:

Hanns-Otto Oechsle, E-Mail: oechsle.hanns-otto@t-online.de
Telefon: 07062 | 3519

Über eine Spende (5 €) würden wir uns freuen.

Führungen und Touren in der Region Marbach-Bottwartal

Die nächsten Erlebnis-Termine sind:

Sonntag, 20. September 2026 - Weinprobierstand im historischen Weinberghaus lädt zum Genießen ein

An ausgewählten Sonntagen im September lädt der Weinprobierstand im historischen Weinberghaus des Weinguts Graf Adelmann zum Genießen ein.

Jeweils von 13:00 bis 18:00 Uhr können Besucherinnen und Besucher erlesene Weine verkosten und dabei die farbenprächtige Herbstlandschaft der Kleinbottwarer Weinberge genießen. Es präsentieren sich verschiedene Weingüter mit einer Auswahl ihrer Rot-, Weiß- und Roséweine.

Das Weingut Waldbüßer schenkt am 20.09. aus und zum Abschluss das Weingut Graf Adelmann (27.09.). Parkmöglichkeiten befinden sich in Kleinbottwar am Friedhof sowie auf dem großen Parkplatz beim Forsthof. Von der Haltestelle Steinheimer Straße führt der Weg über die Weinbergstraße und Friedhofsstraße zum Friedhof. Von dort aus folgen Sie einfach der Beschilderung durch die Weinberge – schon nach wenigen Gehminuten erreichen Sie das historische Weinberghaus, das bereits von Weitem gut sichtbar ist.

Sonntag, 20. September 2026 Großbottwar - Herbstausfahrt am Wunnenstein

Reife Trauben und buntes Laub zusammen mit der tiefer stehenden Sonne erzeugen eine wunderbare Stimmung und Farbenspiel. Mit einem Sekt und 3 Weinen machen Sie sich einen weinseligen „Nachmittag“, an dem Humor, Infos und Historisches nicht zu kurz kommen. Die Weinerlebnisführerin Elke Lochmann lädt ein zu dieser Tour.

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Wunnensteinparkplatz in
71723 Großbottwar

Dauer: ca. 3 Std.

Preis: € 35,00 pro Person

Anmeldung: Elke Lochmann, Tel. 07148 4711 oder
www.wein-erfahrung.com

Sonntag, 20. September 2026 - Genussvolle Herbstrunde bei der dritten Naturpark-Vespertour

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald lädt am Sonntag, 27. September 2026, zur dritten Naturpark-Vespertour des Jahres ein. Die teilnehmenden Betriebe verbinden auch diesmal regionale Kulinarik mit Bewegung in der Natur und laden dazu ein, den Naturpark auf genussvolle Weise zu entdecken.

Bei den Vespertouren stellen die Betriebe eine Vespertüte mit eigenen und regionalen Produkten zusammen. Angeboten werden je nach Betrieb Fleisch- und Wurstvarianten, vegetarische Vespertüten und Kindervesper. Ergänzt wird das Angebot durch passende Wander-, Rad- oder barrierefreie Tourenvorschläge, die direkt am Betrieb starten und dort auch wieder enden.

Am 27. September beteiligen sich Obstbau Schleicher in Pfedelbach, Schloss Beilstein in Beilstein und der Demeterhof Vogel in Welzheim an der Vespertour.



Foto: Naturpark SFW

Informationen zu den Touren und den beteiligten Betrieben gibt es auf der Website des Naturparks unter naturpark-sfw.de.

Der letzte Termin des Jahres findet am 25. Oktober 2026 statt.

Dieses Projekt wird gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Telefon: 07192 9789-000

E-Mail: info@naturpark-sfw.de

Neue Erlebnisangebote für Herbst und Winter 2026/2027: Region Marbach-Bottwartal lädt zum Entdecken ein

Ein spannendes Programm verspricht die Region Marbach-Bottwartal bei den Führungen und Touren von September 2026 bis Februar 2027. Entdecken Sie eine Region voller malerischer Weinberge und unvergesslicher Erlebnisse, ein Ausflugsziel – zu jeder Jahreszeit.

Das Programm umfasst zahlreiche Führungen in den Mitgliedsgemeinden der Tourismusgemeinschaft. In der Schillerstadt Marbach am Neckar sowie in Großbottwar, Kleinbottwar, Benningen, Murr und Oberstenfeld erwarten die Gäste spannende Rundgänge, interessante Einblicke und unterhaltsame Geschichten. Historisches wird bei Führungen auf der Burg Lichtenberg lebendig, während das Magnetanglarmuseum mit außergewöhnlichen Einblicken überrascht.

Neben dem Magnetanglarmuseum ebenso neu im Programm ist das Angebot „NaturBalance“, ein Seminar zur Stressbewältigung in der Natur. Wer Entschleunigung und neue Energie sucht, findet zudem beim Waldbaden die ideale Gelegenheit, bewusst zur Ruhe zu kommen und Kraft zu tanken.

Genussvoll wird es bei den verschiedenen Weinerlebnistouren. Bei Wanderungen durch die Weinberge oder mit dem Planwagen erfahren die Teilnehmenden Wissenswertes über den regionalen Weinbau, verkosten charaktervolle Weine und genießen passende kulinarische Spezialitäten aus der Region.

Ein besonderer Höhepunkt in der dunklen Jahreszeit sind die stimmungsvollen Rauhnahtsführungen. Mystische Geschichten, alte Bräuche und die besondere Atmosphäre der Winterabende machen diese Touren zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Das neue Herbst-/Winterprogramm 2026/2027 zeigt einmal mehr die Vielfalt der Region Marbach-Bottwartal. Ob Natur, Kultur, Geschichte oder Genuss – für Groß und Klein gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die Region auf besondere Weise zu entdecken.

Sämtliche Termine sind in dem soeben erschienenen, kostenlosen Prospekt „Erlebnisführungen Herbst / Winter in der Weinlese-Landschaft“ zu finden. Dieser liegt bei allen Rathäusern in der Region, Schillerstadt Marbach, Erdmannshausen, Benningen, Murr, Steinheim a. d. Murr, Großbottwar, Oberstenfeld und Beilstein aus.

Der Prospekt steht zum Download unter www.marbach-bottwartal.de bereit und kann bei Interesse angefordert werden bei:

Tourismusgemeinschaft Marbach Bottwartal, Marktstr. 23,

71672 Marbach am Neckar

Tel.: 07144 102-250 oder -375, E-Mail: info@marbach-bottwartal.de

NATURPARK
SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD



Mit den Naturparkführern wird der Herbst besonders bunt

„Der Herbst ist ein zweiter Frühling, wo jedes Blatt zur Blüte wird“ (Albert Camus).

Und genauso bunt und abwechslungsreich ist der herbstliche Strauß an Aktionen der Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald. Denn so vielfältig wie der Naturpark selbst sind auch die Naturparkführer und ihr Programm.

Passend zur Jahreszeit geht es bei den angebotenen Touren natürlich um das Ernten und Genießen der verschiedenen Herbstfrüchte.

Die Naturparkführer sind aber auch unseren tierischen wilden Nachbarn auf der Spur. Kinder und ihre Familien können an den letzten Sommerferientagen und auch in den Herbstferien spannende Abenteuer in der Natur erleben (z. B. auf Burg Löwenstein, in Murrhardt, am Ebensee).



Den bunten Herbst mit den Naturparkführern erwandern und erleben. Foto: Naturpark SFW

Zudem findet am 27.09.2026 das Natur-Erlebniscamp am Finstertoter See zum Thema „Märchen“ statt. Die Wegstrecken für das große Wanderabenteuer (ca. 15 km, 8 km und 5 km) befinden sich dieses Jahr rund um Murrhardt (20.09.2026).

Wer lieber Ruhe und neue Energie in der Natur suchen möchte, dem seien Veranstaltungen wie das Waldklangbad in der Hängematte und andere meditative Wanderungen ans Herz gelegt. Die letzten beiden Spaziergänge speziell für Menschen mit Demenz finden dieses Jahr am 27.09. und 11.10. statt (beide mit Anmeldung). Diese und viele weitere Termine finden sich in der „Naturpark aktiv“-Broschüre und auf www.die-naturparkfuehrer.de.

LANDRATSAMT INFORMIERT

Landkreis Ludwigsburg fordert Korrektur der Zensus-Ergebnisse

Die Diskussion um die Ergebnisse des Zensus 2022 und deren Folgen für den Landkreis Ludwigsburg geht weiter. In den vergangenen Monaten hat sich insbesondere am Beispiel Mecklenburg-Vorpommerns gezeigt, dass eine Korrektur der im Rahmen des Zensus ermittelten Einwohnerzahlen grundsätzlich möglich ist. Dort hat das Statistische Landesamt auf Grundlage von Nacherhebungen und damit einhergehenden Hochrechnungen die Ergebnisse des Zensus nach oben korrigiert. „Wir fordern daher weiterhin und mit Nachdruck das Statistische Landesamt Baden-Württemberg auf, die besondere Situation im Landkreis zu berücksichtigen und die Zensusergebnisse ebenfalls zu überprüfen“, so Landrat Dietmar Allgaier mit Verweis auf die Millionenverluste an Zuwendungen für die betroffenen 35 Kommunen und den Landkreis selbst.

Dass eine nachträgliche Überprüfung und Korrektur von Zensusergebnissen möglich ist, zeigt das Beispiel Mecklenburg-Vorpommerns. Dort haben 158 Kommunen Widerspruch eingelegt beziehungsweise Klage erhoben. Aufgrund der Vielzahl der Verfahren hat das Statistische Landesamt Mecklenburg-Vorpommern die Zensusergebnisse überprüft und bei 118 Kommunen Änderungen vorgenommen.

Landrat Allgaier fordert verlässliche Nacherhebung

„Aus Sicht des Landkreises braucht es nun verlässliche Nacherhebungen. Dabei können Stichproben auf Basis geografischer Flächen – etwa mithilfe von Luftbildern oder Google Street View – mit den Zahlen aus Melderegistern, Abfallgebührenbescheiden und Wählerverzeichnissen abgeglichen werden“, erläutert Landrat Allgaier. Aus diesen Daten solle ein belastbarer Wert ermittelt werden, der ab 2026 als Grundlage für die Einwohnerzahl diene. „Unser Ziel muss sein: belastbare Einwohnerzahlen, die die tatsächlichen Verhältnisse vor Ort abbilden und dabei sollten wir nicht noch mehr Zeit verlieren“, so der Landrat weiter. „Wir erwarten auch vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg, Verantwortung zu übernehmen und die besondere Situation im Landkreis Ludwigsburg nochmals zu untersuchen.“

Schließlich ist es auch im Landkreis Ludwigsburg beim Zensus 2022 zu einem statistisch ungewöhnlich hohen Verlust der Einwohnerzahlen gekommen. Hintergrund sind rund 800 ungeklär-

te Prüffälle in der zuständigen Erhebungsstelle. Diese unterstand der fachlichen Aufsicht des Statistischen Landesamts und war als abgeschotteter Bereich innerhalb des Landratsamts organisiert. Die Kreisverwaltung selbst hatte daher keinen Einfluss auf die inhaltliche Bearbeitung der Fälle.

Falsche Einwohnerzahlen kosten Kommunen und Kreis dreistelligen Millionenbetrag

Die Auswirkungen der festgestellten Einwohnerzahlen sind erheblich. Der Landkreis Ludwigsburg rechnet ab dem Jahr 2026 mit jährlichen Mindereinnahmen von rund 12 Millionen Euro im kommunalen Finanzausgleich. Für die 35 Kommunen im Landkreis summieren sich die finanziellen Auswirkungen über einen Zeitraum von zehn Jahren auf einen dreistelligen Millionenbetrag.

Landkreis fordert Überprüfung statt Verweis auf gesetzliche Regelungen

Zahlreiche Kommunen im Landkreis haben gegen die Festsetzung der Einwohnerzahlen Widerspruch eingelegt. Der Landkreis Ludwigsburg selbst hat Drittwiderspruch eingelegt. Deutschlandweit haben mehrere hundert Kommunen Widerspruch gegen die Zensusergebnisse beziehungsweise die zugrunde liegende Methodik eingelegt und Klage erhoben.

„Aus unserer Sicht reicht es nicht aus, auf die Regelungen des Zensusgesetzes zu verweisen, nach denen eine Änderung der Zensusdaten grundsätzlich nicht vorgesehen ist“, erklärt Landrat Allgaier. „Die Schreiben des Statistischen Landesamts auf die Widersprüche der Kommunen und des Landkreises lassen bislang keine Bereitschaft erkennen, die besonderen Umstände und möglichen Fehler bei der Ermittlung der Einwohnerzahlen nochmals zu überprüfen“, kritisiert er weiter.

Grundsätzliche Fragen zur Zensus-Methodik

Aus Sicht des Landkreises werfen die Entwicklungen darüber hinaus grundsätzliche Fragen zur Methodik des Zensus 2022 auf. Die Erfahrungen aus Mecklenburg-Vorpommern machen deutlich, welche erheblichen Auswirkungen ungeklärte Fälle und statistische Verfahren auf einzelne Kommunen haben können. Kritik an der Methodik gibt es auch aus der Wissenschaft. Ein von 287 Kommunen beauftragtes wissenschaftliches Gutachten der Universität Duisburg-Essen setzt sich kritisch mit dem Zensusverfahren und seiner Methodik auseinander.

Gespräch mit dem Finanzministerium

„Gemeinsam mit den kommunalen Landesverbänden hat in der Sommerpause ein sehr wertschätzender Austausch mit dem Finanzministerium stattgefunden“, berichtet Landrat Allgaier. Dabei wurden die Auswirkungen der Zensusergebnisse auf die kommunale Ebene und die bestehenden Handlungsbedarfe erörtert.

„Für uns steht fest: Die besondere Situation mit rund 800 ungeklärten Prüffällen darf nicht ohne weitere Prüfung bleiben. Mecklenburg-Vorpommern hat gezeigt, dass Verantwortung übernommen und Korrekturen vorgenommen werden können. Wir erwarten deshalb auch in Baden-Württemberg eine ergebnisoffene Überprüfung der besonderen Situation und eine Lösung, die den betroffenen Kommunen gerecht wird“, so der Landrat abschließend.

Woche der Demenz: Informieren, begegnen, Verständnis stärken

Demenz betrifft viele Menschen – oft früher, als erwartet. Sie ist keine Frage des Alters und kann in jeder Lebensphase auftreten. Um über das Thema aufzuklären, Vorurteile abzubauen und Begegnungen zu ermöglichen, lädt der Landkreis Ludwigsburg im Rahmen der Woche der Demenz vom 18. bis 27. September 2026 zu zahlreichen Veranstaltungen ein.

Unter dem Motto „Demenz – (k)eine Frage des Alters“ stehen Information, Austausch und ein offener Umgang mit der Erkrankung im Mittelpunkt. Die Angebote richten sich an Menschen mit Demenz, Angehörige, Fachkräfte und alle Interessierte.



Demenz ist keine Frage des Alters

Die **Auftaktveranstaltung** zur Woche der Demenz findet am **Freitag, 18. September 2026**, von 16:30 bis 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal im Kreishaus, Hindenburgstraße 40, in Ludwigsburg statt.

Im Vortrag „Demenz – (k)eine Frage des Alters“ verdeutlicht Christina Kuhn, Geschäftsführerin von Demenz Support Stuttgart und Leiterin einer Selbsthilfegruppe für Menschen mit Vergesslichkeit, dass Demenz weit mehr ist als eine Erkrankung im hohen Alter. Sie informiert über das Leben mit einer Demenzdiagnose, Möglichkeiten der Unterstützung und darüber, wie ein gutes Leben mit Demenz gelingen kann.

Beratung und persönliche Gespräche

Begleitend informieren der Pflegestützpunkt des Landkreises und der Unterstützterkreis für Menschen mit Vergesslichkeit über regionale Beratungs- und Unterstützungsangebote. Im Anschluss besteht Gelegenheit zum persönlichen Austausch.

Der Eintritt ist kostenfrei. Um Anmeldung bis 17. September 2026 wird gebeten unter 07141 144-2463 oder per E-Mail an altenhilfe@landkreis-ludwigsburg.de.

Informationen und Programmheft

Die Woche der Demenz wird vom Landkreis Ludwigsburg gemeinsam mit Städten und Gemeinden, Pflegeeinrichtungen, Fachstellen und ehrenamtlich Engagierten organisiert. Das vollständige Programmheft liegt im Kreishaus, in den Rathäusern und Pflegestützpunkten des Landkreises sowie bei den Kooperationspartnern aus und steht außerdem auf der Internetseite des Landkreises Ludwigsburg unter <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/soziales-jugend-familie/pflege-senioren/woche-der-demenz-vom-17092025-30092025/> zum Download bereit.

Wenn der Igel auf Futtersuche geht, sollte der Mähroboter Pause machen

Das Landratsamt Ludwigsburg bittet Gartenbesitzer, Mähroboter in den Abend-, Nacht- und Dämmerungsstunden abzuschalten. Denn Igel sind nachtaktive Tiere und gerade dann unterwegs, wenn die Geräte häufig im Einsatz sind.

Wenn im Garten langsam die Dämmerung einsetzt, beginnt für den Igel der Tag. Er verlässt sein Versteck unter Hecken, Sträuchern oder dichtem Bewuchs und macht sich auf die Suche nach Käfern, Würmern und anderen kleinen Tieren. Gleichzeitig drehen in vielen Gärten automatische Mähroboter ihre Runden. Für Igel kann das gefährlich werden – im schlimmsten Fall sogar tödlich.

Mähroboter erkennen Igel nicht immer als Hindernis

Anders als viele andere Tiere flüchten Igel bei Gefahr nicht. Sie rollen sich zu einer Kugel zusammen und hoffen so auf Schutz. Ein Mähroboter erkennt einen Igel deshalb nicht immer als Hindernis und kann das Tier überrollen. Die scharfen Messer können schwere Schnittverletzungen verursachen, die für die Tiere häufig tödlich enden.

Besonders gefährdet sind junge Igel im Spätsommer und Herbst. Sie sind in dieser Zeit verstärkt auf Nahrungssuche, um sich die notwendigen Fettreserven für den Winter anzufressen. Ein sicherer Garten kann für sie deshalb überlebenswichtig sein.

Europäischer Igel steht auf der Vorwarnliste der Nationalen Roten Liste

Der beste Schutz ist einfach: Mähroboter sollten so programmiert werden, dass sie nur bei Tageslicht mähen – also nach Sonnenaufgang und vor Sonnenuntergang. Während dieser Zeit ziehen sich Igel in der Regel in ihre Verstecke zurück.

Der Europäische Igel braucht Unterstützung. Seine Bestände gehen seit Jahren zurück, inzwischen steht er auf der Vorwarnliste der Nationalen Roten Liste gefährdeter Arten. Mit einer kleinen Änderung im eigenen Garten kann jeder dazu beitragen, die Tiere zu schützen: Wer den Mähroboter nachts und in der Dämmerung ausschaltet, schafft damit einen sicheren Weg für den Igel auf seiner nächtlichen Nahrungssuche – und kann so helfen, Igel zu retten.

Gemüse und Obst aus dem Landkreis – Betriebe stellen sich vor

Wie wachsen Kürbisse im Gewächshaus? Was passiert auf den Feldern, bevor Obst und Gemüse im Hofladen landen? Bei der „Gläsernen Produktion“ öffnen landwirtschaftliche Betriebe im Landkreis Ludwigsburg ihre Türen und geben Einblicke in ihre tägliche Arbeit. Dabei haben Verbraucherinnen und Verbraucher die Möglichkeit, im Obst- und Gemüsebetrieb Obergfäll in Remseck sowie beim Biohof Braun in Vaihingen-Aurich Informationen aus erster Hand zu erhalten.

Von den Feldern bis in den Hofladen

Familie Obergfäll zeigt die breite Palette ihrer Obst- und Gemüsekulturen und angemeldeten Teilnehmenden auf einem Betriebs-spaziergang am Donnerstag, 24. September 2026, von 15:00 bis 17:30 Uhr die Felder und Gewächshäuser. Es besteht die Möglichkeit, verschiedene Kürbisprodukte zu verkosten und im Hofladen einzukaufen. An gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung denken. Anmeldung bis 19. September 2026 unter info@erntefrische.de Kontakt: Jörg Obergfäll, Marbacher Straße 100, 71686 Remseck, www.erntefrische.de

Hofführung und Austausch auf dem Biohof Braun

Auf dem Biohof Braun findet am Samstag, 26. September 2026 von 11:00 bis 13:00 Uhr die zweite Hofführung für die Gläserne Produktion statt. Angemeldete Teilnehmende werden von Michael Braun über das Betriebsgelände und durch die Gewächshäuser geführt. Anschließend bleibt beim gemeinsamen Snack Zeit für Austausch und Rückfragen, der Hofladen hat geöffnet und kann erkundet werden. Der Unkostenbeitrag für den Snack liegt bei 10 Euro pro Person. Anmeldung bis 19. September 2026 im Online-Shop, über 07042 920 64 oder info@biohof-braun.de. Kontakt: Biohof Braun GmbH & Co.KG, Hohbergstraße 14, 71665 Vaihingen/Enz-Aurich, www.biohof-braun.de

Das gesamte Programm 2026 ist auf der Internetseite des Landratsamts, Fachbereich Landwirtschaft, zum Download hinterlegt: <https://ludwigsburg.landwirtschaft-bw.de>

DIE ENERGIEAGENTUR KREIS LUDWIGSBURG INFORMIERT



Klima.Länd.Tage:

Ist Ihr Haus fit für die Energiewende?

Vom 18. September bis zum 8. Oktober 2026 finden in Baden-Württemberg die Klima.Länd.Tage statt. Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. informiert über sinnvolle Klimaschutz-Maßnahmen am eigenen Gebäude.

Kostenfreie Energieberatung in vielen Städten und Gemeinden

Das Team der LEA kommt mit den Klima.Länd.Tagern wieder in Ihre Region. Interessierte haben die Möglichkeit, sich am Infostand persönlich beraten zu lassen. Ob gerade erst ein Gebäude gekauft oder geerbt wurde, eine Sanierung zum Effizienzhaus ansteht, bald ein Heizungstausch nötig wird oder die eigene Photovoltaikanlage auf dem Dach installiert werden soll – die LEA berät zu allen Energiethemen. Einfach vorbeikommen. An einzelnen Infoständen kann über die Webseite der LEA auch vorab ein Beratungsslot mit fester Uhrzeit gebucht werden.

Tipp: Im Juli 2026 haben sich die Förderungen und Gesetze rund um die Gebäudemodernisierung spürbar verändert; zudem werden einige Grundförderungen und Boni zukünftig alle 6 Monate sinken. Schnell sein lohnt sich mehr denn je! Die Beratenden der LEA erläutern, mit welchen Zuschüssen Sie rechnen können und welche gesetzlichen Anforderungen Ihr Gebäude in den kommenden Jahren erfüllen muss.

Zahlreiche Online-Seminare rund ums eigene Gebäude

Wer es vor Ort nicht zu einem Infostand schafft, hat die Möglichkeit, ganz bequem von zuhause aus zahlreiche Online-Vorträge zu besuchen. Die Angebote sind für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Ludwigsburg kostenlos und finden in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt:

- **Balkonkraftwerke – günstiger Solarstrom für Mieterinnen und Mieter**

22. September 2026, 20:15 – 21:30 Uhr

- **Ein Ingenieur packt aus: Wärmepumpe im Altbau? So geht's!**

24. September 2026, 20:15 – 21:15 Uhr

- **Eigene Energiezukunft gestalten – Wärmepumpe, Dämmung, Solarenergie**

1. Oktober 2026, 20:15 – 21:15 Uhr

- **Entspannt heizen mit Fernwärme – wie komme ich zum Anschluss?**

7. Oktober 2026, 20:15 – 21:30 Uhr

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf www.lea-lb.de.

KOMMUNALE GESCHWINDIGKEITSMESSUNG

Kommunale Geschwindigkeitsmessung durch das Landratsamt Ludwigsburg

Am **12. August 2026** wurden in der Gemeinde Oberstenfeld folgende Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt:

Messpunkt	Großbottwarer Straße
Einsatzzeit	06:45 - 08:15
zul. Geschwindigkeit	30 km/h
gemessene Fahrzeuge	89
Überschreitungen	1
Höchstgeschwindigkeit	41 km/h

Messpunkt	Hauptstraße
Einsatzzeit	08:30 - 09:45
zul. Geschwindigkeit	50 km/h
gemessene Fahrzeuge	114
Überschreitungen	0

Messpunkt	Beilsteiner Straße
Einsatzzeit	10:00 - 12:00
zul. Geschwindigkeit	30 km/h
gemessene Fahrzeuge	102
Überschreitungen	9
Höchstgeschwindigkeit	51 km/h

Am **19. August 2026** wurden in der Gemeinde Oberstenfeld folgende Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt:

Messpunkt	Kreuzstraße
Einsatzzeit	12:00 - 14:00
zul. Geschwindigkeit	30 km/h
gemessene Fahrzeuge	100
Überschreitungen	9
Höchstgeschwindigkeit	61 km/h

Messpunkt	Am Schafhaus
Einsatzzeit	14:05 - 15:05
zul. Geschwindigkeit	30 km/h
gemessene Fahrzeuge	17
Überschreitungen	1
Höchstgeschwindigkeit	39 km/h

Messpunkt	Eichhaldenstraße
Einsatzzeit	15:07 - 16:05
zul. Geschwindigkeit	30 km/h
gemessene Fahrzeuge	9
Überschreitungen	0

FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSTENFELD

ABT. OBERSTENFELD

Übung

Am Dienstag, 15. September 2026, findet um 20:00 Uhr eine Übung der Abteilung Oberstenfeld I. + II. Zug statt.
 Abteilungskommandant

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 60/26

Einsatzart: B3 - Brandmeldeanlage

Am: 02.09.2026

Um: 10:06 Uhr

Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 63 Mann

An- bzw. Ausgerückte Einsatzkräfte: 19 Mann

Ausgerückte Fahrzeuge: ELW, LF 20/16, Drehleiter

Einsatzbeschreibung:

Am 2. September 2026 löste die Brandmeldeanlage eines leerstehenden Gebäudes in Gronau aus. Bei Ankunft empfingen uns schon die Handwerker, die erklärten, dass es nicht brennt. Bei Arbeiten mit einem Winkelschleifer wurde viel Staub aufgewirbelt. Dieser Staub löste die Brandmeldeanlage aus. So konnten wir schnell wieder zurück an unsere Arbeit gehen.

Einsatzdauer 1 Stunde

ABT. JUGENDFEUERWEHR

Übung

Die Jugendfeuerwehr trifft sich **jeden Dienstag von 18:00 bis 19:30 Uhr** zur gemeinsamen Übung.

Ausgenommen sind Schulferien.

Den aktuellen Übungsplan und alle Termine findet ihr auch auf unserer Website.

ABT. PREVORST

Übung

Am Dienstag, 15. September 2026, findet um 20:00 Uhr eine Übung der Abteilung Prevorst statt.
 Abteilungskommandant

BÜCHEREI

Wir sind nächste Woche wieder da

Bald ist es wieder so weit:

Wir sind ab Dienstag, den 15. September 2026 wieder für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch!

An alle HAL-Clubmitglieder!

Alle HAL-Kinder, die mindestens drei Stempel in ihrem Logbuch haben, werden rechtzeitig in der ersten Schulwoche per E-Mail zum Abschlussfest eingeladen.

Das Fest findet am Donnerstag, 24. September 2026 in der Bücherei statt. Die Uhrzeit findet ihr in der E-Mail.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Oberstenfeld

Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
 Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Kai Kraning, 71720 Oberstenfeld, Großbottwarer Straße 20 oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
 Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt,
 Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
 71263 Weil der Stadt,
 Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



JUGENDHAUS OBERSTENFELD



Regelmäßige Öffnungszeiten und Kontakt

Offener Betrieb (ab 12 Jahren)

Montag 16:00 – 20:00 Uhr
 Dienstag 16:00 – 20:00 Uhr
 Donnerstag 16:00 – 21:00 Uhr (Kochtag)
 Freitag 17:30 – 22:00 Uhr

Kids Day (7 – 12 Jahre)

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Mädchentreff (ab 10 Jahren)

Freitag 14:00 – 16:00 Uhr

Fußballtreff (7 – 12 Jahre)

Freitag 15:00 – 17:00 Uhr Schulsporthalle Lichtenbergschule Oberstenfeld

Bei Fragen sind wir unter 07062 | 267025 erreichbar oder Mobil unter 0176 | 11126143 und 0176 | 11126128.

Du möchtest uns schreiben? Hier unsere E-Mail-Adresse: jugendhaus@oberstenfeld.de

Programm September

Kids' Day

16.09. Bügelperlen
 23.09. Waffeln backen
 30.09. Turniertag

Mädchentreff

18.09. Leinwände gestalten
 25.09. Singstar

Fußballtreff

18.09.; 25.09.

SENIORENANGEBOTE IM BÜRGERTREFF



Gronauer Straße 1

Seniorenangebote im Bürgertreff Oberstenfeld – herzliche Einladung

Die Gemeinde Oberstenfeld lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich zu den beliebten Seniorennachmittagen im Bürgertreff ein.

Die Treffen finden regelmäßig **mittwochnachmittags** um **14:00 Uhr** im Bürgertreff statt und bieten Gelegenheit zu Begegnung, Gesprächen und geselligem Beisammensein.

Zusätzlich trifft sich an jedem **ersten Donnerstag im Monat** um **14:00 Uhr** die Seniorenvereinigung „**Goldener Herbst**“.

Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind jederzeit willkommen.

**Jetzt bereits
ab 14 Uhr!**



SCHULNACHRICHTEN



HERZOG-CHRISTOPH-GYMNASIUM BEILSTEIN



♥-liche Einladung zur Einschulungsfeier

der Klassenstufe 5
am Herzog-Christoph-Gymnasium

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir laden Euch/ Sie zu unserem
Schuljahresanfangsgottesdienst und
anschließender Einschulungsfeier am **14.09.26** ein.



Gottesdienst:

13.30 Uhr – 14.15 Uhr
St.-Anna-Kirche



Einschulungsfeier:

14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Stadthalle



MATERN-FEUEBACHER- REALSCHULE GROßBOTTWAR



Kurze Informationen für die erste Schulwoche an der MFR

Der Unterricht beginnt am **Montag, 14. September 2026**, für die Klassen 6 – 10.

Die 1 – 3. Std. findet beim Klassenlehrer statt.

Die 4 – 5. Std. findet beim Fachlehrer statt.

Um 12 Uhr ist für alle an diesem Tag Schulende.

Neu aufgenommene und wiederholende Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2026/2027 finden sich bitte am Montag um 7:30 Uhr im Sekretariat ein.

In der ersten Unterrichtswoche findet noch kein Nachmittagsunterricht und keine Ganztageschule statt.

Für unsere neuen 5.-Klässler und ihre Eltern:

Der Unterricht für die neuen 5. Klassen beginnt erst am Dienstag (nach gesondertem Plan mit dem Klassenlehrer). Am Montag findet um 14 Uhr die Einschulungsfeier in der Aula und einem anschließenden Kennenlerncafé in der Mensa statt.

Die **Ganztageschule** sowie der **Mensabetrieb** starten an der MFR am **Montag, 21.09.2026**.

Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen am 14.09.2026.

**MUSIKSCHULE
MARBACH-BOTTWARTAL E.V.**
**Musikschule aktiv im Herbst 2026 –
herzliche Einladung**

Sonntag, 20.09.2026, 15:00 Uhr, Kooperationsprojekt „Lieder, die man nicht vergisst“ mit der Projektgruppe „Demenzfreundliches Marbach“, Gemeindehaus der katholischen Kirche in Marbach. Blockflöten-Schüler:innen aus der Klasse von Melanie Bogisch werden das Programm musikalisch begleiten.

Freitag, 25.09.2026, 18:00 Uhr, Schülerkonzert der Gitarren- und Harfenklasse von Herrn Hans-Jörg Eberle in der Musikschule Steinheim, Raum 1.

Start neuer Gruppen im Vokal- und Instrumentalunterricht zum 01.10.2026.

Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr, Fachbereichskonzert „Streicher“, Bürgersaal Kloster Steinheim.

Freitag, 13.11.2026, 19 Uhr, Forum junger Künstler, Humboldtsaal, Deutsches Literaturarchiv Marbach.



Kinder beim gemeinsamen musizieren

Foto: Musikschule Marbach-Bottwartal

Es sind noch Plätze frei in folgenden Früherziehungskursen:

- **Kurse für Familien mit Kleinkindern von 2 bis 3 Jahren in Steinheim und Marbach**
Die ersten und zweiten Sing- und Tanzmäuse
- **Kurse für Vier- und Fünfjährige in Steinheim und Marbach**
Musikalische Früherziehung I und II
- **Kurse für Kinder ein Jahr vor der Einschulung in den Fächern:**
Akkordeon, Blockflöte, Gitarre, Trommel/Djembe und Violine
- **Schnupperkurse in Akkordeon – Querflöte – Trompete**

Wir laden ein ab Oktober 2026 zu den ersten Schritten in deinem jeweiligen Instrument

Es sind noch Plätze frei bei unseren Schulk Kooperationen 2026/2027

- Gitarrenklasse Lichtenbergschule Oberstenfeld, Leitung Harald Scharpfenecker
 - Gitarrenklasse Lindenschule Murr, Leitung Hans-Jörg Eberle
- Alle Infos können Sie auf www.musikschule-marbach-bottwartal.de nachlesen.

**STEINBEIS GEMEINSCHAFTS-
SCHULE ILSFELD**


Steinbeis GEMEINSCHAFTSSCHULE

SCHULSTART

auf einen Blick! ♥

PRIMARSTUFE (KL. 2-4):
Der erste Schultag für die Klassen 2 – 4 beginnt am **Montag, den 14.09.2026**
um 7.40 Uhr und endet für die Halbtagskinder um 12.00 Uhr
Ganztagskinder um 14.45 Uhr.

SEKUNDARSTUFE (KL. 6-10):
Der erste Schultag für die Klassen 6 – 10 beginnt am **Montag, den 14.09.2026**
um 8.25 Uhr und endet um 12.00 Uhr.
Ab Dienstag, den 15.09.2026 beginnt der Unterricht nach Plan.

AM DIENSTAG, DEN 15.09.2026
werden die neuen Schüler der Klassen 5 um 10.00 Uhr in der Mensa der GMS feierlich eingeschult.

AM SAMSTAG, DEN 19.09.2026
werden die Schüler der neuen Klassen 1 um 9.15 Uhr in der Bartholomäuskirche in Ilsfeld oder später um 10.15 Uhr in der Schozachthalle in Ilsfeld feierlich eingeschult.

Wir freuen uns auf euch! ♥

GMS Ilsfeld

VOLKSHOCHSCHULE

**SCHILLER-
VOLKSHOCHSCHULE**

Studienreisen 2026 / 2027 mit der Schiller-Volkshochschule

Die Schiller-Volkshochschule bietet 2026 und 2027 eine vielfältige Auswahl an mehrtägigen Studienreisen zu interessanten Zielen in Deutschland und Europa an. Den Auftakt bildet im Oktober 2026 eine Reise ins malerische Elsass. Zwischen Weinstraße und Vogesen stehen Landschaft, Kultur und die besondere Atmosphäre der traditionsreichen Region im Mittelpunkt.

Im Frühjahr 2027 führt eine Studienreise nach Aachen, Maastricht und Lüttich. Unter dem Motto „Drei Städte – drei Kulturen“ verbindet sie drei unmittelbar benachbarte Städte in Deutschland, den Niederlanden und Belgien. Im April steht Leipzig auf dem Programm, das im Angebot als „modern, lebendig und überraschend“ vorgestellt wird. Ebenfalls im Frühjahr geht es nach Stockholm. Unter dem Titel „Stockholm intensiv! – Von Gamla Stan bis Sandhamn“ verbindet diese Studienreise die schwedische Hauptstadt mit Eindrücken aus ihrer Umgebung. Im Sommer 2027 folgen weitere europäische Ziele. Eine Busrundreise führt in die Bretagne und stellt die wilden Küsten und malerischen Städte der französischen Region in den Mittelpunkt. Unter dem Titel „Auf den Spuren der Hanse“ werden Bremen und

Mehr aus deiner Region
auf **NUSSBAUM.de**

go.nussbaum.de/regionale-news





Ostfriesland erkundet. Im August geht es ins Riesengebirge in Tschechien, wo insbesondere das Naturerlebnis im Vordergrund steht. Im Herbst führt eine weitere Studienreise nach Thüringen mit Erfurt und Weimar. Damit umfasst das Angebot sowohl klassische Kultur- und Städtereisen als auch Rundreisen und Reiseziele, bei denen Landschaft und Natur eine besondere Rolle spielen. Ergänzt werden die mehrtägigen Studienreisen durch zahlreiche weitere Angebote. Bei „Blick hinter die Kulissen“ erhalten die Teilnehmenden Einblicke in Unternehmen, Produktionsstätten, kulturelle Einrichtungen und technische Anlagen. Dazu gehören beispielsweise die Filmakademie Ludwigsburg, der Flughafen Stuttgart, das Restmüllheizkraftwerk Stuttgart-Münster, die Mozarella-Manufaktur in Tübingen oder die Baustellentour zu Stuttgart 21. Darüber hinaus werden Exkursionen und Tagesfahrten zu ganz unterschiedlichen Zielen angeboten.

Auch für die weitere Planung 2027 gibt es bereits konkrete Ziele: Vorgesehen sind zusätzliche Studienreisen zum CERN in Genf, nach Rom sowie nach Salzburg unter dem Motto „Drei Weih-nachtsmärkte“. Das Angebot an Studienreisen und Exkursionen wird damit im Laufe des Jahres um weitere attraktive Ziele ergänzt.

Anmeldungen über die Homepage: www.schiller-vhs.de oder per E-Mail an: info@schiller-vhs.de oder Tel.: 07141-14459711

VOLKSHOCHSCHULE UNTERLAND IN BEILSTEIN

Unser neues Programm für das Herbst-Semester ist online! Schnell sein und anmelden!

Rechtssicher im Ehrenamt: Buchhaltung, Steuern & Gründung gemeinnütziger Organisationen Praxisseminar für Vereine, Vorstände, ehrenamtliche Mitarbeitende (262BS10230)
Di, 24.11.2026, 18:30 - 21:30 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 21,00 €

Plastikfrei leben - Einführungsvortrag und Workshop Plastikfrei-Starterset herstellen (262BS10402)
Di, 20.10.2026, 18:30 - 21:30 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 0,00 €

Wilde Kräuter und Früchte im Herbst kennenlernen - Kräuterwanderung mit Verkostung (262BS10410)
Sa, 17.10.2026, 14:00 - 16:30 Uhr, 1x, Oberstenfeld, Eschachhütte, Grillstelle Waldrand am Ende des Hasenbachtals, 17,00 €

Komoot - Die App für alle Outdooraktivitäten Sicher ans Ziel - Grundlagen, Praxis und Tourenplanung mit GPS (262BS10420)
Di, 23.02.2027, 18:00 - 21:30 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 32,00 €

Ich seh' den Baum vor lauter Ästen nicht! Obstbäume schneiden für Einsteiger*innen (Intensivkurs-Kleingruppe) (262BS10440)
Sa, 30.01.2027, 10:00 - 12:30 Uhr, 1x, Treffpunkt: Parkplatz Rau-
maier, 23,00 €

Energetische Sanierung von Bestandsimmobilien (Online) (262BS10450)
Mo, 09.11.2026, 19:00 - 21:00 Uhr, 1x, Online, 0,00 €, Anmelde-
ende: 02.11.2026

Vermögen sichern und erhalten: Schenken, Erben, Vererben (262BS10480)
Di, 19.01.2027, 19:00 - 20:30 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 8,00 €

Jahresabrechnung der Wohnungseigentümergeinschaft (WEG) - verstehen, prüfen, durchsetzen! Praxisseminar für Eigentümer / Beiräte (262BS10481)
Di, 03.11.2026, 18:30 - 21:30 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 21,00 €

Kinder begleiten bei Wandel, Verlust und Trauer (262BS10570)
Di, 26.01.2027, 19:00 - 20:30 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 11,00 €

Einführung in die gewaltfreie Kommunikation Worte können Mauern sein oder Fenster (262BS10640)
Di, 02.02.2027, 19:00 - 21:00 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 14,00 €

Hochsensible Kinder verstehen und begleiten (262BS10651)
Di, 17.11.2026, 19:00 - 21:00 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 12,00 €

Weinseminar: Vulkanweine vom Kaiserstuhl - Genuss aus Löss und Lavagestein (262BS30570)
Fr, 06.11.2026, 19:00 - 22:00 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 40,00 €

Junge VHS:

Wir bauen einen Putzroboter für Kinder ab 7 Jahren (262BS11030)
Sa, 16.01.2027, 09:30 - 11:45 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 30,00 €

Einführung in die Robotik mit Lego Mindstorms EV3 für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren (262BS11031)
Fr, 09.10.2026, 14:00 - 17:00 Uhr, 2x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 53,00 €

Der Weihnachts-Grusel - Ein Fall für den Kinder-Detektiv-Club für Kinder zwischen 7 - 10 Jahren, die lesen und schreiben können (262BS20281)
Mi, 25.11.2026, 16:00 - 18:15 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 14,00 €

Hip Hop Teens von 11 - 15 Jahren (262BS20570)
Mi, 30.09.2026, 17:15 - 18:15 Uhr, 15x, Tanzstudio Tanzboden, Hof-
talstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 168,00 €

Dance Mix - Hip-Hop ab der 2. Klasse (262BS20572)
Mo, 28.09.2026, 16:30 - 17:30 Uhr, 15x, Tanzstudio Tanzboden, Hof-
talstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 162,00 €

Kreativer Kindertanz Minis von 3 - 5 Jahren (262BS20580)
Mo, 28.09.2026, 14:45 - 15:30 Uhr, 15x, Tanzstudio Tanzboden, Hof-
talstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 121,00 €

Kindertanz im klassischen Stil von 6 - 8 Jahren (262BS20585)
Mo, 28.09.2026, 15:30 - 16:30 Uhr, 15x, Tanzstudio Tanzboden, Hof-
talstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 162,00 €

Kindertanz im klassischen Stil kreativ von 4 - 6 Jahren (262BS20586)
Fr, 02.10.2026, 14:30 - 15:30 Uhr, 15x, Tanzstudio Tanzboden, Hof-
talstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 162,00 €

Kindertanz im klassischen Stil kreativ von 4 - 6 Jahren (262BS20587)
Fr, 02.10.2026, 15:30 - 16:30 Uhr, 15x, Tanzstudio Tanzboden, Hof-
talstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 162,00 €

Tanzmäuse: Spielerisches Tanzen für die Kleinsten - Für Kinder von 20 Monaten bis 3 Jahren mit einer Bezugsperson (262BS20591)
Fr, 02.10.2026, 10:00 - 10:45 Uhr, 15x, Tanzstudio Tanzboden, Hof-
talstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 176,00 €

Kreative VHS:

Aquarellmalen - Grundkurs (262BS20740)
Do, 08.10.2026, 09:30 - 11:30 Uhr, 10x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 95,00 €

Bilder malen mit Acryl- und Ölfarben mit einem besonderen Schwerpunkt auf der Öllasurtechnik (262BS20761)
Mo, 02.11.2026, 19:00 - 21:30 Uhr, 5x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 85,00 €

Zauberhafte Weihnachtspost: Kreative Stempelwerkstatt - Von der Idee zum Druck – eigene Unikate schnitzen (262BS20781)

Sa, 14.11.2026, 13:00 - 17:00 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 37,50 €

Weihnachtliches Handlettering für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren (262BS20791)

Sa, 21.11.2026, 14:00 - 17:00 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 24,00 €

Die Weihnachts-Nähwerkstatt für Kinder (262BS20920)

Sa, 28.11.2026, 10:00 - 12:30 Uhr, 2x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 37,00 €

Die Kreativ-Nähwerkstatt für Kinder (262BS20921)

Mi, 23.09.2026, 17:00 - 19:00 Uhr, 7x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 102,00 €

Die Kreativ-Nähwerkstatt für Kinder (262BS20922)

Mi, 02.12.2026, 17:00 - 19:00 Uhr, 7x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 102,00 €

Bunte Perlenwelt im Kreativ-Atelier für Kinder von 7 - 12 Jahren (262BS21035)

Sa, 16.01.2027, 10:00 - 12:00 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 11,00 €

Kreative Adventspause (262BS21040)

Mi, 02.12.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 11,00 €

Fotografie & Photoshop für Einsteiger*innen (262BS21100)

Sa, 17.10.2026, 09:00 - 16:00 Uhr, 2x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 82,00 €

Gesunde VHS:
Workshop Herz- und Brustgesundheit (262BS30320)

Di, 01.12.2026, 19:00 - 20:30 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 11,00 €

Ganzheitliches Sehtraining (262BS30331)

Fr, 16.10.2026, 19:00 - 21:00 Uhr, 2x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 35,00 €

Foodtrend Fermentieren (262BS30530)

Do, 15.10.2026, 18:30 - 21:00 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 27,00 €

Pilates (262BS30110)

Mi, 30.09.2026, 18:00 - 19:00 Uhr, 15x, Kinderhaus Birkenweg, Birkenweg 9, Mehrzweckraum, 71,00 €

Pilates (262BS30111)

Mi, 30.09.2026, 19:15 - 20:15 Uhr, 15x, Kinderhaus Birkenweg, Birkenweg 9, Mehrzweckraum, 71,00 €

Hatha Yoga für Anfänger*innen (262BS30130)

Mo, 28.09.2026, 08:30 - 10:00 Uhr, 15x, Raumaier, Raumaier 1, 107,00 €

Hatha Yoga für Anfänger*innen (262BS30131)

Mo, 28.09.2026, 10:15 - 11:45 Uhr, 15x, Raumaier, Raumaier 1, 107,00 €

Hatha Yoga (262BS30132)

Mi, 30.09.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, 15x, Kindergarten Dammstraße, Dammstr. 14, 107,00 €

Hatha Yoga (262BS30134)

Mo, 28.09.2026, 19:45 - 21:15 Uhr, 15x, Kinderhaus Birkenweg, Birkenweg 9, Mehrzweckraum, 107,00 €

Hatha Yoga für Fortgeschrittene (262BS30135)

Do, 24.09.2026, 19:00 - 20:30 Uhr, 15x, Kindergarten Dammstraße, Dammstr. 14, 107,00 €

Qi Gong auch für Anfänger*innen (262BS30150)

Di, 15.09.2026, 18:15 - 19:15 Uhr, 15x, Kinderhaus Birkenweg, Birkenweg 9, Mehrzweckraum, 71,00 €

Taijiquan für Fortgeschrittene (262BS30156)

Di, 15.09.2026, 17:10 - 18:10 Uhr, 15x, Kinderhaus Birkenweg, Birkenweg 9, Mehrzweckraum, 102,00 €

Rücken-Fit! (262BS30200)

Do, 17.09.2026, 09:00 - 10:00 Uhr, 13x, Raumaier, Raumaier 1, 62,00 €

Rücken-Fit! (262BS30201)

Do, 14.01.2027, 09:00 - 10:00 Uhr, 12x, Raumaier, Raumaier 1, 57,00 €

Beckenbodengymnastik (online) (262BS30202)

Mo, 09.11.2026, 15:00 - 16:00 Uhr, 5x, Online, 46,00 €

Beckenbodengymnastik (online) (262BS30203)

Mo, 11.01.2027, 15:00 - 16:00 Uhr, 4x, Online, 37,00 €

Fitnessgymnastik 60+ Beweglichkeit – Kraft – Gleichgewicht – Ausdauer (262BS30210)

Mo, 28.09.2026, 16:00 - 17:00 Uhr, 10x, Raumaier, Raumaier 1, 48,00 €

Rücken-Fitness Gesunder Rücken – Starke Mitte (262BS30215)

Do, 01.10.2026, 17:15 - 18:15 Uhr, 14x, Kinderhaus Birkenweg, Birkenweg 9, Mehrzweckraum, 95,00 €

ZUMBA (262BS30235)

Di, 29.09.2026, 18:15 - 19:15 Uhr, 13x, Raumaier, Raumaier 1, 62,00 €

ZUMBA (262BS30236)

Di, 29.09.2026, 17:00 - 18:00 Uhr, 13x, Raumaier, Raumaier 1, 62,00 €

Fitness Mix – Training für den ganzen Körper (262BS30260)

Do, 01.10.2026, 18:30 - 19:30 Uhr, 13x, Kinderhaus Birkenweg, Birkenweg 9, Mehrzweckraum, 66,00 €

Functional Training (262BS30261)

Mo, 28.09.2026, 17:15 - 18:15 Uhr, 10x, Raumaier, Raumaier 1, 48,00 €

Contemporary Jazz Dance für Jugendliche und Erwachsene (262BS20565)

Mi, 30.09.2026, 18:15 - 19:15 Uhr, 15x, Tanzstudio Tanzboden, Hofstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 188,00 €

Kommunikative VHS:
Sprachcafé Deutsch - Gemeinsam Deutsch sprechen und neue Freunde finden (262BS40453)

Fr, 18.09.2026, 10:00 - 14:00 Uhr, 20x, Alte Kelter, Kelterstr. 5, 0,00 €

Tea and Talk - Englisch A2/B1 Konversationskurs, auch für Wiedereinsteiger*innen geeignet (262BS40665)

Mi, 07.10.2026, 09:00 - 10:15 Uhr, 6x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 68,00 €

Tea and Talk - Englisch A2/B1 Konversationskurs, auch für Wiedereinsteiger*innen geeignet (262BS40666)

Mi, 02.12.2026, 09:00 - 10:15 Uhr, 6x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 68,00 €

En voyage - Französisch für die Reise für Anfänger*innen mit Vorkenntnissen (262BS40801)

Mo, 12.10.2026, 10:00 - 11:30 Uhr, 12x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 122,00 €

Conversation française A2/B1 (262BS40870)

Do, 15.10.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, 12x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 126,00 €

Italienisch A1.1 für Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse (262BS40907)

Di, 29.09.2026, 10:15 - 11:30 Uhr, 10x, Alte Kelter, Kelterstr. 5, 85,00 €

Italienisch A1.2 für Anfänger*innen mit Vorkenntnissen (262BS40911)

Mi, 30.09.2026, 19:15 - 20:30 Uhr, 10x, Alte Kelter, Kelterstr. 5, 85,00 €

Italienisch A2.1 (262BS40921)

Mo, 28.09.2026, 19:30 - 20:45 Uhr, 10x, Alte Kelter, Kelterstr. 5, 85,00 €

Italienisch A2.1 (262BS40922)

Mo, 28.09.2026, 18:00 - 19:15 Uhr, 10x, Alte Kelter, Kelterstr. 5, 60,00 €



Italienisch A2.2 (262BS40925)

Mi, 30.09.2026, 17:45 - 19:00 Uhr, 10x, Alte Kelter, Kelterstr. 5, 85,00 €

Italienisch – Conversazioni B1 (262BS40965)

Di, 29.09.2026, 08:45 - 10:00 Uhr, 10x, Alte Kelter, Kelterstr. 5, 85,00 €

NEU! Schwedisch A1.1 für Anfänger*innen ohne oder mit geringen Vorkenntnissen (262BS42007)

Mo, 05.10.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, 10x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 102,00 €

Spanisch A1.2 für Anfänger*innen mit Vorkenntnissen und Wiedereinsteiger*innen (262BS42210)

Do, 01.10.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, 13x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 93,00 €

Silberne VHS:

Digitale Alltagshelfer: Smartphone-Tipps für Supermarkt und Paketstation für die Generation 60+ (262BS50170)

Di, 12.01.2027, 15:00 - 16:30 Uhr, 1x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 18,00 €

Gedächtnistraining 60 plus So halten Sie Ihr Gehirn fit (262BS10680)

Do, 08.10.2026, 15:00 - 16:15 Uhr, 8x, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 68,00 €

So erreichen Sie mich:

- Telefonische Beratung: Mo. bis Do. von 09:00 bis 11:00 Uhr
- Sprechzeit vor Ort: mittwochs zwischen 09:00 und 11:00 Uhr im Alten Forsthaus

Ihre Yvonne Debold-Graf,

Außenstellenleitung VHS Unterland in Beilstein
beilstein@vhs-unterland.de oder Tel. 07062-914 95 08 oder mobil 0176-89 96 74 11.

Detaillierte Kursbeschreibungen, Gebühren und unsere AGB finden Sie im Programmheft oder unter www.vhs-unterland.de.

Bitte denken Sie an eine rechtzeitige Anmeldung (online, telefonisch oder persönlich).



Ferien-Hinweis: In den Schulferien bleibt unser Büro in Beilstein geschlossen. In dieser Zeit berät Sie die Geschäftsstelle in Heilbronn gerne unter Tel. 07131 5940-0.

AMBULANTE DIENSTE



KRANKENPFLEGEFÖRDERVEREIN OBERSTENFELD E.V.



Diakonie und Bufdi

Ambulante Pflege: Diakoniestation Bottwartal e. V.
Tel. 07144 | 16061-0

Hauswirtschaft: Diakoniestation Bottwartal e. V.
Tel. 07144 | 16061-78

Seniorenmobil – Ambulante Altenhilfe

Sie müssen zum Arzt ...

Sie wollen zum Friseur ...

Sie sollten einkaufen ...

Sie möchten spazieren gehen ...

... und haben niemanden, der Sie fährt oder begleitet?

Gaby Schlesiger steht Ihnen montags, dienstags und donnerstags zur Verfügung.

Sie erreichen Frau Schlesiger unter Tel. 0157 89 29 72 36.

ÖKUMENISCHE HOSPIZGRUPPE OBERES BOTTWARTAL



Leben braucht Liebe – bis zuletzt

Unsere Hospizgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, Schwerkranken und Sterbende zu begleiten und deren Angehörige zu unterstützen.

Angst und Beklemmung, Unsicherheit und Schmerz; diese Gefühle begleiten viele Menschen beim Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden. Sie leiden mit ihnen, sie hoffen für sie, sie bangen um sie. Viele wollen helfen, sind aber oft selbst hilflos und am Ende ihrer Kräfte.

Wir sind gerne für Sie da und begleiten Sie daheim oder im Pflegeheim. Dafür bringen wir unsere Zeit mit, sind einfach da, lesen vor oder beten auf Wunsch mit den Betroffenen und Angehörigen. Alle Kontakte sind selbstverständlich streng vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht.

Unsere Hilfe ist für die Betroffenen kostenlos. Sie erfolgt unabhängig von Alter, Religion oder Nationalität.

Unser Einsatzgebiet ist das obere Bottwartal (Beilstein, Großbottwar und Oberstenfeld mit ihren Teilorten, sowie Höpfigheim und Kleinbottwar).

Haben Sie Mut, uns anzusprechen – wir helfen Ihnen gerne.

Kontakt:

Holger Hessenauer

Gartenstr. 1, 71723 Großbottwar

Telefon: 0 71 48 | 96 88 090, holger.hessenauer@elkw.de

www.hospiz-oberes-bottwartal.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OBERSTENFELD



Kontaktdaten

Internet: www.kirche-oberstenfeld.de

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 4, Tel. 07062 - 54 77

Pfarramt I: Pfarrer John Walter Siebert

Pfarramt II: Pfarrerin Martha Siebert

E-Mail: Pfarramt.Oberstenfeld@elkw.de

Pfarramtssekretärin: Gaby Knoefel

E-Mail: Gemeindebuero.Oberstenfeld@elkw.de

Bürozeiten: Di 8.30 Uhr–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr, Mi und Do 8.30 Uhr–12.00 Uhr

Jugendreferentin: Nadine Messerer

Nadine.Messerer@elkw.de / 01575 2931763

Mesnerinnen:

Barbara Hartmann, Tel. 32 86 und

Natascha Kindsvogel, Tel. 90 22 66

Hausmeisterin Gemeindehaus: Sylvia Gleiter

Tel. 67 52 81, mobil 0162 9 40 59 26, montags frei

Wochentermine

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

(1. Petrus 5,7)

Freitag, 11. September 2026

18.30 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus

Gebet für die Gemeinde, Kranke und allgemeine Anliegen

Sonntag, 13. September 2026 – 15. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst im Stiftsgarten – Pfr. J. W. Siebert, mit Segnung der Mitarbeitenden

Es spielt der Posaunenchor.

Predigt: Micha 7,18-20 „Was macht Gott im Marianengraben?“

Opferzweck: Jugendarbeit in Kirchengemeinde und Kirchenbezirk

Anschl. Einladung zur Pizza vom Pizza Truck am Kirchplatz

13.30 Uhr Kanu-Tour mit Konfirmanden